

FLENSBURGER TAGEBLATT

Gelbe Quietsche-Entchen auf der Kinderstation

03. August 2012 | 00:00 Uhr | Von Frederik Meißner



Lust aufs Entenrennen: Mitglieder des Lions-Clubs mit Dr. Schiller (l.) und Dr. Dördelmann.

Flensburg. Der Lions-Club Flensburg veranstaltet am 8. September das traditionelle Entenrennen an der Hafenspitze. Was Anfang der 90er Jahre als Idee an der Fachhochschule begann, wollen Club-Präsidentin Andrea Holland und ihre Mitstreiter zu einem großen Kinderfest machen.

Gestern war Andrea Holland gemeinsam mit Christiane Stoehr und Jens Lohmann auf Station 4 der Kinderklinik der Diako. "Wir hoffen, dass einige der kleinen Patienten hier bis zum Entenrennen wieder gesund sein werden", sagt Lohmann. Zwölf Kinder bekamen eine der gelben Plastikenten geschenkt. Die Enten können bis vor dem Rennen unter anderem bei Karstadt, Flensburg Fjord Tourismus und in allen Findus Filialen zum Preis von 5,- Euro erworben werden. Der Erlös geht wie bereits in den letzten Jahren an gemeinnützige Kinder-Projekte. An der Vorbereitung sind rund 70 Personen beteiligt.

Im Vorfeld des Rennens werden vielfältige Spielmöglichkeiten, eine Hüpfburg und Entenangeln geboten. Der Flensburger Lions-Club hofft auf viele Teilnehmer, so dass der Erlös von rund 16 500 Euro aus dem letzten Jahr übertroffen wird.

[ZURÜCK ZU FLENSBURGER TAGEBLATT](#)

Leserkommentare

Bitte melden Sie sich an, um einen Kommentar zu schreiben. [Anmelden](#)

[Warum muss ich mich anmelden/registrieren?](#)

shz.de distanziert sich prinzipiell von allen in den Leserkommentaren geäußerten Meinungen ohne Rücksicht auf deren Inhalte. Alle Beiträge in den Leserkommentaren geben ausschließlich die persönlichen Ansichten und Meinungen der User wieder.

Bitte beachten Sie unsere [Richtlinien für Kommentare!](#)



Zeitung zur Probe

Lust auf mehr? [Das Flensburger Tageblatt jetzt 2 Wochen kostenlos testen.](#)